

Pressemitteilung

Freigegeben zur sofortigen Veröffentlichung

Verband Wohneigentum Hessen unterstützt seine Mitglieder in Offenbach gegen eine massive Grundsteuererhöhung

Die geplante Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B in Offenbach von 600% auf 995%, das sind rd. 66%, bedeutet für die Grundstückseigentümer in Offenbach eine große finanzielle Mehrbelastung und wird abgelehnt.

Falls die Stadtverordnetenversammlung einer solchen Erhöhung zustimmt, werden wir unseren Mitgliedern empfehlen, rechtlich dagegen vorzugehen, so Michael Schreiber, 2. Vorsitzender im Verband Wohneigentum Hessen.

Bevor eine Erhöhung der Grundsteuer B überhaupt in Betracht gezogen werden kann, sind alle Einsparpotentiale zu überprüfen.

Als Verband Wohneigentum Hessen schließen wir uns auch dem Vorschlag des Hessischen Steuerzahlerbundes an und plädieren bei einer Erhöhung für eine Befristung.

Oberursel, 27.02.2019

Michael Schreiber
2. Vorsitzender